

PRESSE-INFORMATION

Carolin Kern
ck@power-concerts.de
Tel.: 09471 – 70 38 44
Fax: 09471 – 70 38 70



Samael & Diabolical **„Passage 2022“ Tour**

28.09.2022 - 20 Uhr
Eventhall Airport – Obertraubling
/ Regensburg

Als Bruder Vorphalack (Gitarre & Gesang) und Xytraguptor (Schlagzeug) ihre Musikausrüstung in den Untergrund verlegten und den ganzen Sommer über jeden Tag zu proben begann. Im selben Jahr nahmen sie ihre selbstfinanzierte EP «Medieval Prophecy» auf.

Zwei Jahre später ging das Duett nach Genf, um das erste Album von S A M A E I aufzunehmen. Angesichts der Ablehnung durch die etablierte Plattenindustrie schlossen die Brüder schließlich einen Vertrag mit dem frisch gegründeten Label Osmose Production, das im April 1991 «Worship Him» veröffentlichte. Mit Masmiseim am Bass spielte die Band Shows in Frankreich, Deutschland, Holland, Polen, Russland und die Schweiz, bevor sie zurück ins Studio gingen, um «Blood Ritual» aufzunehmen. Ihr zweites Album wurde die erste Zusammenarbeit mit Waldemar Sorychta und ihre erste Veröffentlichung auf dem deutschen, stetig wachsenden Inprint Century Media.

«Ceremony Of Opposites» wurde im Februar 1994 veröffentlicht. Auf diesem Album wechselte S A M A E I den Ansatz der Komposition und Aufgabenteilung. Xy war für die gesamte Musik verantwortlich, während Vorph sich auf den lyrischen Inhalt konzentrierte. Um dieses neue Material auf der Bühne zu präsentieren, rekrutierte die Band die lokale Goth-Legende Rodolph H, um auf den Keyboards zu spielen und zwei Jahre hintereinander Teil des Line-Ups zu sein. Drei Europatourneen und eine erste US-Tour später kehrte die Band ins Studio zurück, um das Mini-Album «Rebellion» (1995) aufzunehmen, bevor sie sich wieder auf den Weg machte, um eine Tour zu beenden, die in Mexiko-Stadt endete. Dies war auch das letzte Konzert mit Rudolph als Teil der Band.

Ein neuer Sound nahm langsam Gestalt an und in der Besetzung der Band wurde ein zweiter Gitarrist hinzugefügt. Kaos trat der Band bei und S A M A E I spielte acht Shows in Europa, wo sie zum ersten Mal live mit einer Schlagzeugmaschine auftraten. Zwei neue Songs, «Shining Kingdom» und «My Saviour», stellten dem Publikum ihr bevorstehendes Album vor. «Passage» wurde im August 1996 veröffentlicht.

Nach einer ausgedehnten europäischen Headliner-Tour betrat die Band die Bühne der berühmtesten Open-Air-Festivals dieser Zeit: Dynamo, Wacken, With Full Force und viele mehr. In der Zwischenzeit arbeitete Xy an einer klassischen Interpretation des Albums und veröffentlichte es auf seinem eigenen Impressum unter dem Namen «Xytra's Passage». Im Juni 1998 wurde das Mini-Album «Exodus» veröffentlicht, das der Band etwas Zeit gab, sich auf das Schreiben neuen Materials zu konzentrieren.

In Montreux, Schweiz, hat S A M A E L in den weltberühmten Mountain Studios (heute ein Queen Museum) «Eternal» aufgenommen und mit dem verstorbenen Rockproduzenten David Richard gemischt. Dieses spezielle Album nahm die Band mit auf eine lange Reise. Zwei europäische und zwei US-Headliner-Touren mit zwei verschiedenen Besetzungen. Kaos verließ die Band und Makro betrat das Bild.

Der Auftritt der Band beim Summer Breeze Festival in Deutschland (2002) wurde zum Kern der ersten S A M A E L DVD-Veröffentlichung mit dem Titel «Black Trip».

Xy und Vorph experimentieren ein wenig mit elektronischer Musik, bevor sie mit «Reign Of Light» (2004) wieder voll in Kraft treten. Waldemar Sorychta war Co-Produzent des Albums mit Xy und zum ersten Mal nutzte die Band die Dienste von Stefan Glaumann, um ein Album zu mischen. Das gleiche Team arbeitete an der folgenden Platte «Solar Soul» (2007), die weltweit über Nuclear Blast Records veröffentlicht wurde.

Im März 2009 überraschte S A M A E L alle mit der Veröffentlichung von «Above», einem Nebenprojekt, das die Band ein Jahrzehnt lang in ihren Schubladen hatte. Nachdem Xy zwischen den Touren etwas Zeit hatte, aktualisierte er dieses Projekt und ging nach Schweden, um es mit dem renommierten Metallproduzenten Fredrik Nordström zu mischen. Das Ergebnis war untypisch, aber dennoch herausfordernd. Es wurde beschlossen, es als neues S A M A E L-Album zu veröffentlichen und es als Hommage an die frühen Einflüsse der Band zu verkaufen. Nicht jeder verstand das Konzept und den Grund dieses Albums, aber es führte die Band dennoch auf eine ausgedehnte Tour durch Europa und Amerika, die mit der bislang größten Show der Band im Rock al Parque in Bogota, Kolumbien, endete.

«Antigod», später als Single / Mini-Album veröffentlicht, und «Soul Invictus» waren die ersten Songs, die vor der Veröffentlichung von «Lux Mundi» (2011) live gespielt wurden. Das Album wurde erneut in der Schweiz aufgenommen und in England vom berühmten Metal-Guru Russ Russel gemischt. Die Band gab mit diesem Album ein starkes Statement ab, indem sie eine Brücke über die mehr als 20-jährige Existenz der Band schlug und alle Seiten und Persönlichkeiten der als S A M A E L bekannten Einheit miteinander verband.

2014 machte Xy eine Pause von seiner Arbeit mit der Band und komponierte ein Musikstück für die Stadt Sion. Das als «Sedunum» bekannte Projekt wurde von einem Orchester mit über 100 Musikern aufgenommen und den ganzen Sommer über zwei Jahre hintereinander als Licht- und Klangspektakel inmitten der beiden Burgen von Sion gespielt. Später in diesem Jahr trennte sich die Band vom Bassisten Mas, der durch den langjährigen S A M A E L-Fan und das ehemalige Sybreed-Mitglied Drop ersetzt wurde.

2015 hat die Band ihr Album «Ceremony Of Opposites» erneut besucht und das gesamte Album live gespielt, während sie durch Kanada, Polen, Russland tourte und einige der größten europäischen Festivals spielte.

Im Frühjahr 2016 war die Band mit Waldemar wieder im Studio

Karten im Internet: www.der-kartenvorverkauf.de

Vorverkaufsstellen: Mittelbayerischer Kartenvorverkauf in der Tourist-Info und in der ESSO Tankstelle in Teublitz, sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Wir bitten um Vorankündigung mit Bild. Für Bekanntgabe der Vorverkaufsstellen mit telefonischem Kartenbestellservice sind wir sehr dankbar.